

Halle und Umgegend.

Statistische Mitteilungen der Handelskammer zu Halle für das Jahr 1904.

Unter diesem Titel bringt die Handelskammer zu Halle dasjenige Material zur Veröffentlichung, das früher mit ihrem Jahresbericht verbunden war und das sie in den letzten zwei Jahren als besonderes statistische Anlagen zum Jahresbericht herausgab. Nachdem der jährliche Teil des letzten Jahresberichts in einem handlichen Druckformate erschienen ist, wird künftig die Statistik als besondere Veröffentlichung erscheinen. Die bisherigen statistischen Veröffentlichungen haben in den Mitteilungen in einigen Punkten eine Erweiterung erfahren. Wir entnehmen daraus folgende Angaben: An kaufmännischen Geschäftsbüroausstatten werden angeführt: in den Städten Delitzsch, Elberburg, Eisleben, Halle (eine freihändige öffentliche und die des Kaufmannsvereins), Raasdorf, Torgau, Weißenfels und Zeitz. Von diesen Bürosystemen werden von der Handelskammer diejenigen zu Delitzsch, Elberburg, Eisleben, Halle (städtische) und Torgau beauftragt.

oberirdiges und 244,887 Hektol. unterirdiges Bier und verbrauchte dazu 47,748 D.-Ztr. Gerstenmalz und 1066 D.-Ztr. Malzextrakt; an Brauereierkntissen für 169,487 M. im Jahr 1904 in Halle, Leipzig und Magdeburg. Im Vergleich mit dem Vorjahre sind die Bruttoerlösnahmen aus diesen Brennereien betragen für Malz- und Brauereierkntissen 193,083 M., Verbrauchsgebühren 224 M. und Brennereier 106,717 M.

Die Indexaufstellung nimmt im Besitz der Handelskammer zu Halle einen besonders hohen Stand ein. In der letzten Periode von 1903/04 waren in der Provinz Westfalen 44 Fabriken im Betrieb; diese verarbeiteten zusammen 11 1/2 Millionen D.-Ztr. Nüssen; an erster Stelle befindet sich in dieser Beziehung die Indexfabrik Eibisch mit 755,926 D.-Ztr. Am 3. Januar 1904 wurden im Jahre 1903 von 137 Stunden des Regierungsbetriebs Werkeberg 16,042,181 Tonneu Kohlen im Werte von 29,406,890 M. gefördert; beschliffen wurden dabei 15,181 Hektol. Der Wert für das Hektol. stellte sich auf 16,10 Pf. gegen 16,3 Pf. im Vorjahr. Die Zeitschweizerien der Provinz Sachsen, die mit Ausnahme der zu Hämmerle in der Handelskammerbestände liegen, beschäftigten 16,575,294 Hektol. Kohlen, sie verbrauchten dazu 5,720,977 Hektol. Petroleum und erzeugten insgesamt 6,362,374 Tonneu Feer. Es fanden 1121 Arbeiter mit 3024 Angehörigen Beschäftigung. Die weitere Verarbeitung des Feers erfolgte in den Mineralöl- und Paraffinabriken, die 1308 Arbeiter mit insgesamt 3870 Angehörigen beschäftigten. In Saale wurden im Regierungsbetrieb Werkeberg im Jahre 1903 42,488 Tonneu im Werte von 288,368 M. erzeugt, d. h. ein durchschnittlicher Wert von 28,26 Pf. für die Tonne gegen 30,35 Pf. im Vorjahr. Von dieser Menge entfielen auf die staatliche Saline zu Birrenberg 24,587 Tonneu, die Kaiserliche Saline zu Saale 7465 Tonneu, die im Privatbesitz befindliche Saline zu Beelenlaubingen 1590 Tonneu und auf die nicht zum Handelskammerbetrieb gehörige staatliche Saline zu Witten 3768 Tonneu. In Steinsalz wurden von 3 Betrieben 17,488 Tonneu im Werte von 52,315 M. mit einer Beschäftigung von 70 Mann gefördert. In Kalifalz führten 5 Werke 79,988 Tonneu im Werte von 706,591 M. mit einer Beschäftigung von 564 Mann. Von dieser Förderung entfielen auf die Kalifalzwerke "Erbisbach" bei Weißenfels 69,428 Tonneu im Werte von 624,988 M. und "Sonnensalt" bei Weißenfels 9550 Tonneu im Werte von 81,658 M. Außerdem waren noch 3 weitere Kalifalzwerke mit dem Abwesen der Schächte beschäftigt, nämlich: "Solbaw" bei Unterepicken mit 69 Mann Beschäftigung, "Gebrüder III" bei Gebrüder III mit 185 Mann Beschäftigung und "Koblenze" bei Hölbisch mit 89 Mann Beschäftigung. Die elektrische Beleuchtung gewinnt im mer weitere Ausdehnung, es waren u. a. vorhanden in Halle 1 städtische und 12 Privatbetriebe. Die städtische Anlage verlorzote 1573 Vogen- und 20,000 Glühlampen.

Die Überführung der städtischen Gasanstalten im Jahre 1903 ist zu entnehmen: Die Gasanstalt zu Halle hatte bei einem Anlagekapital von 2,254,381 M. 137,921 m Kubenleistungen. Der öffentlichen Beleuchtung dienen 3288 Straßenlaternen. Von der Gesamtanzahlung von 8,474,130 Kubm. dienen der Straßenbeleuchtung 1,854,616 Kubm., ferner entfielen auf Privatbeleuchtung und Beleuchtung öffentlicher Gebäude 4,431,524 Kubm. Verbrauch an technischen Brennen 2,016,068 Kubm., Holzverbrauch 109,105 Kubm. und Bunkert in den Höfen 371,524 Kubm. Die Erzeugung aus dem abgeordneten Gas betrug 1,028,148 M. die aus den Nebenzerzeugungsmitteln 360,446 M., der gesamte Reineingang 386,216 M. An Kohlen wurden 280,507 D.-Ztr. vergerst und durchschnittlich 162 Arbeiter beschäftigt. In die Leistungen waren 162 Gaswerke angeschloffen. Bei den städtischen Gasanlagen zu Halle a. S. betrug im Betriebsjahr 1903 die Anzahl der Schachthürer: Röhre 10,152, Schmelze 45,627, Kühle 16,578, Schute und Hegen 16,596 und Röhre 2125; eingeschrieben wurden an Schachthürern 217,083 M., die Angehörigen 10,380 M. und Schachthürern für eingeführtes Heizöl 1588 M. Die Bautätigkeit erreichte folgenden Umfang: Es wurden im Stadtbau Halle a. S. Bauausstellungen erected für gewerbliche Anlagen 1903 (u. 1904 1901); für Wägen und Karrenhäuser 190 (189); für Lagerhäuser, Bernhöfen, Schuppen, Stellungen usw. 145 (148), insgesamt gemacht 375 (370) Konzeptionen.

Die Baukommission bewilligte in ihrer gestrigen Sitzung die Mittel zur Ausführung verschiedener Arbeiten auf der städtischen Gasanstalt I. und II. (Städtische Gasanstalt) nach dem Vorschlag des Paratoriums. Die Hochbauarbeiten auf der Ausführung der neuen Einfuhrung des städtischen Bürgerparks an der Seeberstraße wird mit 500 M. gefördert. Die Kommission gab indessen die Vorlage zur nachmaligen Prüfung an den Magistrat zurück. Die Hochbauarbeiten für Unterbau des Baumaterialien wurde mit 500 M. genehmigt. Dem Umbauarbeiten für den Kanal im Seiten Sandberg zwischen dem Großen Sandberg und der Seeberstraße stimmte die Kommission zu. Es macht sich eine Verletzung des Kanals durch den Umkreis-Strombau notwendig. Zu den Kosten trägt der städtische Magistrat und übernimmt einen Teil der Ausführung mit 450 M. auf seine Rechnung. Die Vorarbeiten über die Straßen Aa und W, sowie die Anhebung der Seeberstraße, ferner die Ausbau der Straße W im südlichen Bebauungsbau wurden dem neuen Stadtbauamt zwecks Information zurückgegeben. Die Bewilligung von Mitteln zu den Vorarbeiten für Verdrängung der Kanalarbeiten wurde ausgesetzt, da auch diese Vorarbeiten dem neuen Stadtbauamt zurückgegeben wurden. Geodetet werden 4000 M. Der Bau eines Viehhofes im südlichen Sozialamt wurde genehmigt. Die Kosten dafür belaufen sich auf 750 M. - Deutscher Frauen-Verein für Kranke. Der Verein der Frauenkolonien, Abteilung Halle a. S., Es. Gräfin von der Herr v. Biedert, Dr. v. Wittlicher in Magdeburg sowie der Herr Regierungsrat v. Wittlicher, Dr. v. Wittlicher u. v. Heide in Magdeburg mit ihren Gemahlinnen infolge einer an sie ergangenen Einladung der von der Abteilung Halle a. S. des Deutschen Frauenvereins im südlichen Sozialamt veranlasseten Ratine am 9. Oktober bevolhoben. Ein Beweis ferner für das lebhafteste Interesse, das der Verwaltung auf dem letzten der Ausbildungsbereich für Krankenpflege entgegengedrückt wird, ist die Tatsache, daß die Oberin des weitbekannteren Frauenvereins zu Hamburg - Eppendorf, Frau v. v. Wittlich und G. v. Wittlich, ihren Besuch angekündigt haben.

Die städtische Volkshochschule in Halle wird von dem städtischen Magistrat am Montag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, in den Räumen der Volkshochschule. Mit der Vorstellung wird auch musikalische Darbietungen verbunden. Der Magistrat ist für die schwer gestützten Landwirte des Deutschen Frauenvereins in dem Sozialamt Magdeburg wurde des wünschigsten und gemeinschaftlichen Büros wegen die Luftklostersteuer erlassen. Eintrittskarten zu 2 M., 1,50 M., 1,00 M. sind in den Bürgervereinen der Herren Carl und Bruno Wiedner, Poststraße 1, und "Kasseler", zu haben. Die Darsteller legen sich auf den gleichen Geistlichen zusammen, die federntest mit G. v. v. Wittlich. Sie sind nicht genehmigt haben.

Die städtische Volkshochschule in Halle wird von dem städtischen Magistrat am Montag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, in den Räumen der Volkshochschule. Mit der Vorstellung wird auch musikalische Darbietungen verbunden. Der Magistrat ist für die schwer gestützten Landwirte des Deutschen Frauenvereins in dem Sozialamt Magdeburg wurde des wünschigsten und gemeinschaftlichen Büros wegen die Luftklostersteuer erlassen. Eintrittskarten zu 2 M., 1,50 M., 1,00 M. sind in den Bürgervereinen der Herren Carl und Bruno Wiedner, Poststraße 1, und "Kasseler", zu haben. Die Darsteller legen sich auf den gleichen Geistlichen zusammen, die federntest mit G. v. v. Wittlich. Sie sind nicht genehmigt haben.

Advertisement for R. Pauly, agent for tax and land, and for Cercle français, offering social gatherings and wine.

Large advertisement for C. Hauptmann, furniture manufacturer, featuring medals and contact information.

Advertisement for Pettleibigkeit (scurvy) treatment, mentioning various medicinal products.

Advertisement for a 'wahrer Schatz' (true treasure) involving various medicinal products and their benefits.

Advertisement for 'neues Pflaumenmus' (peach puree) and other food products, listing prices and contact info.

Advertisement for 'frische Krammetsvögel' (fresh quail) and other food items, including 'junge fette Enten' (young fat ducks).

Advertisement for 'Kartoffeln' (potatoes), providing details on quality and pricing.

Advertisement for 'Oscar Heller, Schmied' (blacksmith), specializing in various metal work and tools.

Advertisement for 'Russ. Salat' (Russian salad) and other food items, listing ingredients and prices.

Advertisement for 'Überzählige gute Arbeitspferde' (surplus good working horses), offering them for sale.

Janen Schachspielern... (News about a chess tournament)

(Aus dem Bureau des Neuen Theaters) (Theater news and reviews)

(Neues Restaurant) (News about a new restaurant opening)

(Grundstückverkauf) (Real estate advertisement)

(Kaufversteher) (Notice regarding a property auction)

(Entflohener Geisteskranker) (Notice about a runaway mental patient)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

(Kleine Nachrichten) (Small news items)

Handstuhl vor... (Notice about a chair or furniture)

(Der Verein) (Notice about a club or association)

(Stadtbericht) (City news and reports)

(Verlorenes Aufgebot) (Notice about a lost item)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Die Baubetriebe) (Notice about construction work)

(Name bemerkt) (Notice about a name or identity)

(Aus dem Loketische) (Notice from a local office)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)

(Wegart) (Notice about a path or route)



# Total-Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Auflösung meiner Modewaren-Handlung

stelle ich das gesamte grosse Warenlager in

Kleiderstoffen, Seidenstoffen u. Sammeten, Waschstoffen,  
fort. Kleidern, Mäntel-Konfektion, Blusen, Kostümröcken, Morgenröcken, Unterröcken

von heute ab

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

## zum Ausverkauf.

Die Anfertigung von Damenkleidern wird bis auf weiteres fortgesetzt.

Netto-Preise. Verkauf gegen Barzahlung. Kein Umtausch. Keine Mustersendung.

**Gustav Bokmann,** Halle a. S.,  
Brüderstrasse 16.

### „Zum Pilsner Urquell“

Barfüsserstr. 20. Fernruf 1061.  
Morgen Donnerstag **Schlachtfest,**  
wozu ergebenst einladet Hermann Kaufmann.

### Tanz-Unterricht.

Der I. Kursus meines Tanzaunterrichts beginnt Freitag den 21. d. M. in den **Thalia-Sälen, Geiststr. 42a.**  
Gef. Anmeldungen erbitte in meine Wohnung 2. Bismarckstr. 46, b. Ad. Fröbe, Landwehr.  
NB. Einzel-Unterricht zu jederzeit ungeniert, schnell und sicher.

### Der Frauenverein für Armen- u. Kranken-Unterstützung der Johannesgemeinde

hält am Montag den 17. Oktober und Dienstag den 18. Oktober d. J. von früh 10 Uhr an in den Sälen des Evana. Vereinshauses (Hotel Kronprinz), Al. Str. 16, feinen

### Bazar

ab, in welchem von Mitgliedern gesammelte Arbeiten aller Art zum Verkauf gestellt werden. Der Erlös soll wieder zur Erhaltung der beiden Säle und zur Unterstützung armer Kranter unserer Gemeinde verwendet werden. **Bereits Sonntag den 16. Oktober, von nachmittags 1 1/2 Uhr ab** sind die betreffenden Gegenstände ausgestellt. Wir bitten unsere bisherigen Freunde, wie auch alle wohlthätigen Damen und Herren, um durch Einfäufe ihre Mühe zu gewahren. Die Erlöse gehen zu allen drei Tagen sofort, auch für Unterstützung der Kinder. Etwasige Beihilfe für den Bazar bitten wir einer der unterzeichneten Vorstandsdamen senden zu wollen.  
Der Vorstand.  
Frau A. Wosfeld, Frau C. Dömitz, Frau A. Gaertt, Frau G. Ernst, Frau G. Schulte, Frauen U. Schwaburger, Frau C. Stahl, Frau S. Schenckeburg, Frau G. Eicher, C. Dömitz, Sekret. Fischer, Wirtzer.

### Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung am Freitag den 7. Oktober, abends 8 Uhr im „Goldenen Schiffechen“.  
Tages-Ordnung: 1. Vortrag des Herrn Dr. Schädlich über das Thema: **Wichtige und doch wenig bekannte Körperorgane.** 2. Aufnahme zur Mitgliedschaft. 3. Generelle Mitteilungen. 4. Geschäftliches. Um zahlreiches Erscheinen bitten. Der Vorstand.

### Zuckerkranken wird von ärztl. Autoritäten Linkes Aleuronatgebäck empfohlen. Aleuronatgebäckfabrik Paul Linke,

Leffingstr. 1. Telefon 1824.

Es wirbelt kein Staub mehr auf, wenn Sie beim Böden jeder Art, Teppichen etc. Kehren von Fuss-

### Verrin

benutzen. Verrin ist ein öl- und fettfreies Pulver, das, vor dem Kehren in geringer Menge gestreut, selbst den feinsten Staub entfernt. Zu haben in allen besseren Drogerien. **Mau verlange Prospekte.**  
Generalvertreter: R. Henseling, Halle, Fürstental 5.



**Globus-  
Putz-Extract**  
putzt besser als jedes andere Metall-Putzmittel.

### Answärtige Theater.

Donnerstag den 6. Oktober 1904.  
Erfurt (Stadttheater): Der Freischütz.  
Münchh. (Stadttheater): Samson und Dalila.

### Welt-Panorama

Gr. Ulrichstr. 6, I. geöffnet v. 2-10.  
Amerika: Newyork.  
Brooklyn, Coney-Island, Hoboken.

### Kaiser-Panorama

Sehlagstr. 28, I. geöffnet v. 2-10.  
Krain: Julische Alpen, Karstgebirge, Südtirol.

### „Café Roland.“

Täglich Konzert der ungarischen Kapelle **Bitto Gabor Pista.**  
Anfang 7 1/2 Uhr abends.

### Göthaus Städt. Bierburg,

Frauentstr. 12.  
Donnerstag den 6. Oktober  
**Schlachtfest,**  
wozu freundlichst einladet **Wilh. Schröter.**

*W. J. Sch.*

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein.  
Donnerstag 8 Uhr abends Sitzung im „Gold. Schiffchen“, Gr. Ulrichstr.

### Bauers Brauerei-Ausschank,

Rathausstr. 3.

Donnerstag den 6. Oktober



### 1. großes Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

**Paul Heinrich.**

Neu eröffnet.

### Restaurant „Zum Braustüb'l“

Poststr. 18, im Hause der Bankfirma Schausel & Co. **Sehenswürdigkeit ersten Ranges.**  
Inbürgerl. Verkehrslokal. Speisen und Getränke ff. Gutgepflegtes Rauchfass Pilsner, Kronenbräu, Münchner.  
Zu regem Besuch ladet ergebenst ein **Peter Keim.**

### Mars la Tour, Große Meißnerstr. 10.

Heute wie jeden Mittwoch  
**Thüringer Klöße mit diversen Beilagen.**

### Apollo-Theater

Direktion: **Gustav Poller.**  
Das phänomenale **Oktober-Programm** mit den **großen Attraktionen:**

### The Alkers

„Die Fischmenschchen“.  
Das Fassin, in dem die Künstler enthält ca. 5000 Liter Wasser. **4 1/2 Min. unter Wasser. !! Weltrekord !!**

### Stelling-Truppe

mit über **entfallenden Reckvantomime** **Auf dem Maskenball,** ca. 20 verschiedene Masken in künstlicher Verbindung nebst dem übrigen **vielseitigen** **Pracht-Repertoire.**

Zur Aufführung im **Neuen Theater in Halle** Sonntag den 9. Oktober 1904 nachmittags 4 Uhr:  
**Ein Puppenheim (Nora).**  
Schauspiel in drei Akten: von **Henrik Ibsen.**  
Deutsch von J. Engeroff. H. 80 (82 S.).  
Verlag von **Otto Hendel** in Halle a. S.

Durchsäter bei **C. W. Trothe.**

### Stadttheater Halle S.

Donnerstag den 6. Oktober  
22. Vorstellung im Abon. 2. Viertel. **Stimmen hören allig.**

### Siegfried.

Darbung in 3 Akte von **Nich. Wagner.**  
Personen:  
Siegfried Dr. H. Sammler  
Der Wanderer Walter Sommer  
Hörlich Theo Rosen  
Wine Fritz Wenzel  
Dolmetsch Wilhelm Wenzel  
Wilmshilde Friedberg Goll  
Erda Maria Ulrich  
Stimme des Waldvogels Alice von Boer  
Nach dem 1. u. 2. Mit längerer Pause.  
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

### Neues Theater

Direktion: **E. M. Mauthner.**  
Donnerstag und Freitag  
**Gaius's Sobasit.**

### Walhalla-Theater.

Ganz Halle spricht von dem neuen

### phänomenalen Oktober-Programm

mit **Bernhard Mörbitz** dem besten Komiker der Gegenwart und der weltberühmten **Lorch-Familie** in ihren karikierenden Rollen, inkl. 8 Pferde und 1 Elef.

### Kommen! Sehen! Stammen!